

World Economic Forum WEF 2022

**20. Mai 2022
&
22. – 26. Mai 2022
in DAVOS/SCHWEIZ**

LUFTRAUMSICHERUNG

**Eine Information der
Österreichischen Luftstreitkräfte**



**Sehr geehrte Flugplatzbetriebsleiter und Luftfahrtunternehmer,
geschätzte Flugsportfreunde!**

Am 20.05.22 und im Zeitraum vom 22.05.22 bis 26.05.22 findet eine Luftraumsicherungsoperation anlässlich des WEF 2022 in DAVOS durch die Luftstreitkräfte des Österreichischen Bundesheeres mit Schwergewicht in VORARLBERG statt. Diesbezüglich wurde ein Flugbeschränkungsgebiet verlautbart. Das Weltwirtschaftsforum (World Economic Forum, kurz WEF) ist eine in Cologny im Schweizer Kanton Genf ansässige Stiftung, die in erster Linie für das von ihr veranstaltete Jahrestreffen gleichen Namens bekannt ist, welches alljährlich in Davos im Kanton Graubünden stattfindet. Hierbei kommen international führende Wirtschaftsexperten, Politiker, Intellektuelle und Journalisten zusammen, um über aktuelle globale Fragen zu diskutieren.

Ein solches Treffen von hochrangigen Vertretern aus den Teilnehmerstaaten stellt ein wichtiges Ereignis dar und kann nur unter umfassenden Sicherheitsvorkehrungen stattfinden.

Die Luftstreitkräfte des Österreichischen Bundesheeres sind dabei für die Sicherung des österreichischen Anteils des betreffenden Luftraumes verantwortlich.

Ich ersuche Sie, die nachfolgenden Informationen zu beachten und von unserem Serviceangebot Gebrauch zu machen.



Ein herzliches „Glück Ab – Gut Land“!

Der Kommandant der Österreichischen

Luftstreitkräfte:

Brigadier Mag. GEFRIED PROMBERGER

Salzburg, Mai 2022



Allgemeine Informationen

Zum Schutz des WEF22 in DAVOS wurde das zeitweilige

Flugbeschränkungsgebiet VORARLBERG

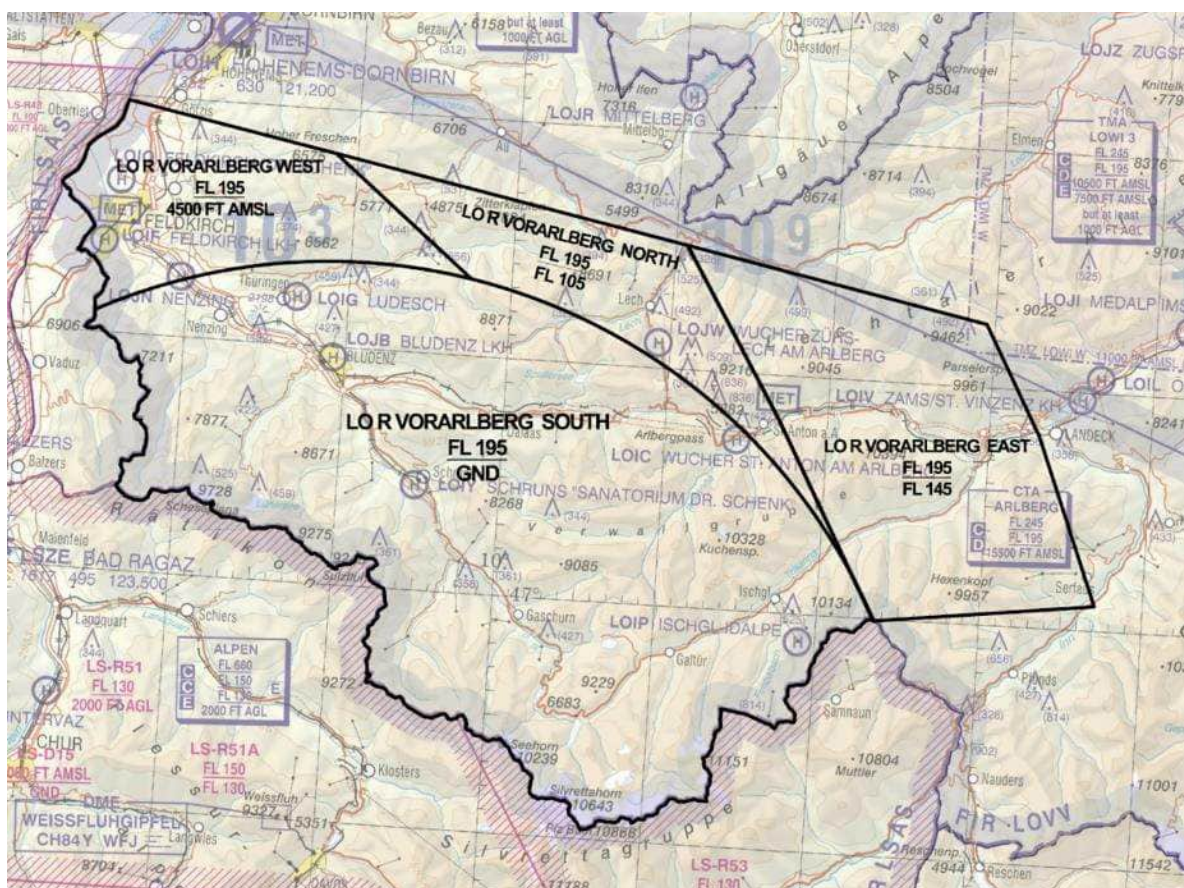
verlautbart (siehe AIP SUP 004/22 bzw. Homepage AUSTRO CONTROL):

Zeiträume:

20.05.2022 von 1000 LMT bis 1700 LMT

und

22.05.2022 von 0800 LMT bis 26.05.2022 1700 LMT



Flüge mit Zivilluftfahrzeugen sind grundsätzlich VERBOTEN. Ausgenommen davon sind Flüge nach vorheriger GENEHMIGUNG durch das

**Military Control Center (MCC)
Tel +43(0)50201/10/68210**

mit gültigem Flugplan (zusätzliche Adressierung an LOWWYWW) sowie mit funktionstüchtigem Transponder.

Eine Genehmigung wird nur erteilt, wenn die Sicherheit des WEF22 nicht gefährdet erscheint oder militärische Flugvorhaben zur Wahrnehmung der Luftraumüberwachung nicht beeinträchtigt werden.

Informationen über eine mögliche Zulässigkeit von Sichtflügen werden vor Beginn des aktiven Flugbeschränkungsgebietes von Mo-Fr 0900-1500 erteilt durch:

**Military Control Center (MCC)
Tel +43(0)50201/10/68210
mail: lrue.mcc@bmlv.gv.at**

Piloten, welchen eine Genehmigung erteilt wurde, haben für den Ein-, Aus- und Durchflug eine Funkverbindung herzustellen mit

MIL(ITARY) OPERATION 123,265 MHz

Ausgenommen von diesem Verbot sind:

- Flüge nach § 145 und § 145a LFG,
- Ambulanz- und Rettungsflüge
- Flüge im Rahmen von Katastropheneinsätzen

Diese Flüge haben dennoch eine Funkverbindung auf der genannten Frequenz herzustellen.

Funkausfall

Bei Funkausfall ist der Flug gemäß der zuletzt erhaltenen Freigabe fortzusetzen. Ansonsten ist der Ein-/Aus-/Durchflug ohne Funkverbindung VERBOTEN!



Strafbestimmungen

Luftfahrzeuge, welche gegen vorstehende Regelungen verstoßen, werden von Militärluftfahrzeugen nach den im Luftfahrthandbuch Österreich, ENR 1.12 verlautbarten Verfahren angesteuert. Des Weiteren werden in solchen Fällen verwaltungsstrafrechtliche Schritte gem. § 169 LFG eingeleitet.

Detaillierte Luftfahrtinformationen:

AIP AUSTRIA SUP 004/22

http://www.austrocontrol.at/piloten/vor_dem_flug/aim_produkte/aip_sup

AIP SWITZERLAND SUP 001/2022 und VFR MANUAL SUP 001/22 im Anhang oder Internet:

<https://www.skybriefing.com/de/home>

Homepage des World Economic Forum Annual Meeting 2022

<https://www.weforum.org>

Homepage der Schweizer Luftwaffe WEF 2022 / Information für Zivild piloten

<http://www.vtg.admin.ch/de/aktuell/einsaetze-und-operationen/sse/wef.html>



Militärische Verbindungselemente

Für Hilfestellungen und zur Beantwortung von weiteren Fragen stehen auf den betreffenden Flugfeldern und Dienststellen militärische Verbindungselemente zur Verfügung:

Flugplatz LOIH (HOHENEMS)

AERO CLUB Landesverband Vorarlberg

Schollenstraße 20

Flugplatz

A 6845 HOHENEMS

Betriebszeiten:

Ansprechperson:

Telefon:

Militärisches Verbindungselement:

Telefon:

0900 – ECET (LOWI)

Herr OBERHAUSER

+43 (0) 5576/721 70

Herr Oberstleutnant WRIESNIK

+43 (0) 664/622 2604

Rettungs- u. Feuerwehr-Leitstelle (RFL) FELDKIRCH

Florianistraße 1

A-6800 FELDKIRCH

Telefon:

Militärisches Verbindungselement:

Telefon:

+43 (0) 5522/3500

Herr Oberstleutnant GREIMEL

+43 (0) 664/622 4907

Leitstelle (LSt) TIROL

Hunoldstraße 17a

A-6020 INNSBRUCK

Telefon:

Militärisches Verbindungselement:

Telefon:

+43/ (0) 512/3313

+43 (0) 664/622 2192

Anhang 1: AIP AUSTRIA SUP 004/22

Anhang 2: AIP SWITZERLAND SUP 001/22

Anhang 3: VFR MANUAL SUP 001/22



REPUBLIK ÖSTERREICH

AUSTRO CONTROL GmbH
LUFTFAHRTINFORMATIONSDIENST

Schnirchgasse 17
1030 Wien
AUSTRIA



AUSTRO CONTROL GmbH
AERONAUTICAL INFORMATION SERVICE

Schnirchgasse 17
1030 Wien
AUSTRIA

Phone: +43 5 1703/2051
Telefax: +43 5 1703/2056
AFTN: LOWWYNYX
e-mail: nof@austrocontrol.at

REPUBLIC OF AUSTRIA

AIP SUP 004/22
26 APR

Dieses AIP SUP umfasst 3 Seiten.

This AIP SUP includes 3 pages.

ENR

VORARLBERG **ZEITWEILIGES FLUGBESCHRÄNKUNGSGBIET** **(INNERHALB CTA ARLBERG, CTA C)**

Sektor VORARLBERG SÜD

Seitliche Begrenzung:

Kreisbogen mit einem Radius von 25 NM um den Koordinatenpunkt N464853 E0095058 soweit er auf österreichischem Staatsgebiet liegt, vom westlichen Schnittpunkt des Kreisbogens mit der Bundesgrenze, entlang des Kreisbogens bis zum östlichen Schnittpunkt mit der Bundesgrenze und entlang der Bundesgrenze zum westlichen Schnittpunkt des Kreisbogens mit der Bundesgrenze.

Obergrenze/Untergrenze:

Sektor VORARLBERG WEST

Seitliche Begrenzung:

N471952 E0093538 - N471812 E0094838 - N471328 E0095710 entgegen dem Uhrzeigersinn entlang eines Kreisbogens um den Koordinatenpunkt N464853 E0095058, Radius 25 NM, bis zum westlichen Schnittpunkt mit der Bundesgrenze, entlang der Bundesgrenze bis zum Koordinatenpunkt N471952 E0093538.

Obergrenze/Untergrenze:

Sektor VORARLBERG NORD

Seitliche Begrenzung:

N471812 E0094838 - N471517 E0101040 - N470814 E0101655 - N465956 E0102337 entgegen dem Uhrzeigersinn entlang eines Kreisbogens um den Koordinatenpunkt N464853 E0095058, Radius 25 NM, bis zum Koordinatenpunkt N471328 E0095710 - N471812 E0094838.

Obergrenze/Untergrenze:

Sektor VORARLBERG OST

Seitliche Begrenzung:

N471517 E0101040 - N471243 E0102925 - N470809 E0103302 - N470106 E0103700 - N465956 E0102337 - N470814 E0101655 - N471517 E0101040.

Obergrenze/Untergrenze:

VORARLBERG **TEMPORARY RESTRICTED AREA** **(WITHIN CTA ARLBERG, CTA C)**

Sektor VORARLBERG SOUTH

Lateral Limits:

Circle with a radius of 25 NM around the coordinates N464853 E0095058 within Austrian territory, from the western crossing point of the circle with the state boundary along the circle to the eastern crossing point with the state boundary and along the state boundary to the western crossing point of the circle with the state boundary.

Upper Limit/Lower Limit:

FL 195
GND

Sektor VORARLBERG WEST

Lateral Limits:

N471952 E0093538 - N471812 E0094838 - N471328 E0095710 counterclockwise along a circle around the coordinate N464853 E0095058, radius 25 NM, till the western crossing point with the state boundary, along the state boundary to the coordinate N471952 E0093538.

Upper Limit/Lower Limit:

FL 195
4500 FT AMSL

Sektor VORARLBERG NORTH

Lateral Limits:

N471812 E0094838 - N471517 E0101040 - N470814 E0101655 - N465956 E0102337 counterclockwise along a circle around the coordinate N464853 E0095058, radius 25 NM, till the coordinates N471328 E0095710 - N471812 E0094838.

Upper Limit/Lower Limit:

FL 195
FL 105

Sektor VORARLBERG EAST

Lateral Limits:

N471517 E0101040 - N471243 E0102925 - N470809 E0103302 - N470106 E0103700 - N465956 E0102337 - N470814 E0101655 - N471517 E0101040.

Upper Limit/Lower Limit:

FL 195
FL 145

Zeitraum:

20 MAY 2022, 0800 – 1500
22 MAY 2022, 0600 – 26 MAY 2022, 1500

Period:

Art der Beschränkung:

Ein-, Aus- und Durchflug für Zivilluftfahrzeuge einschließlich des Fallschirmsprung-, Hänge- und Paragleiterbetriebes sowie der Betrieb von unbemannten Luftfahrzeugen ist verboten.

Dieses Verbot gilt nicht für:

- Einsatzflüge gem. § 145 LFG,
- Flüge im Rahmen des militärischen operationellen Flugverkehrs nach § 145a LFG,
- Ambulanz- und Rettungsflüge,
- Flüge im Rahmen von Katastropheneinsätzen,
- Flüge mit unbemannten Luftfahrzeugen, welche zu sicherheitspolizeilichen oder strafprozessualen Zwecken eingesetzt werden,
- Flüge nach Sichtflugregeln nach vorheriger Zustimmung durch das MCC (Military Control Center), erfolgter schriftlicher Flugplanaufgabe, mit betriebsbereitem Transponder und Zustimmung der in Betracht kommenden Flugverkehrskontrollstelle. Bei diesen Flügen muss der im Einzelfall vom MCC zugewiesene Transponder-Code verwendet werden. Letzteres gilt nicht für den Fallschirmsprung-, Hänge- und Paragleiterbetrieb sowie den Betrieb von unbemannten Luftfahrzeugen.

Type of restriction:

Entry, exit and transit of civil aircraft including parachute jumping, hang- and paragliding operations and operations with unmanned aerial vehicle are prohibited.

This restriction does not apply to:

- flights according § 145 aviation act,
- military operational air traffic according § 145a aviation act,
- ambulance- and rescue flights,
- flights within disaster operations,
- flights with unmanned aerial vehicles engaged for police or judicial purposes,
- VFR flights with prior approval by the MCC, after submission of a written flight plan, with an operating transponder and with approval by the appropriate air traffic control unit. During these flights the transponder-code assigned in individual cases by MCC shall be used. The latter does not apply to parachute jumping, hang- and paragliding operations and operations with unmanned aerial vehicle.

Diese Zustimmung ist einzuholen

This approval has to be obtained

via MCC (Military Control Centre) Tel +43 (0)50201/10 68210

Für planbare Flugvorhaben nach Sichtflugregeln kann bei Antragstellung vor Aktivierung des zeitweiligen Flugbeschränkungsgebietes von Mo.-Fr. jeweils 0700-1300 eine Information über die mögliche Zulässigkeit des Flugvorhabens eingeholt werden

When the application is made before activation of the temporary restricted area for predictable flights according Visual Flight Rules information on the possible admissibility of the planned flight may be obtained MON-FRI 0700-1300

via MCC (Military Control Centre)
mail: lrue.mcc@bmlv.gv.at Tel +43 (0)50201/10 68210

Zustimmungen werden erteilt, wenn militärische Flugvorhaben zur Wahrnehmung der militärischen Luft- raumüberwachung nicht beeinträchtigt werden.

Approvals will be issued as long as military flight operations in the interest of maintaining airspace security will not be impaired.

Erforderliche Flugpläne sind zusätzlich zu adressieren an:

Required flight plans have to be addressed additionally to:

LOWWYWYW

Gemeinsame Bestimmungen für die oben angeführten Ausnahmen:

Alle Sichtflüge haben mit einem betriebsbereiten Transponder ausgerüstet zu sein und haben eine Zweiweg-Sprechfunkverbindung mit MCC herzustellen auf

Common regulations for the exceptions listed above:

All VFR flights have to be equipped with an operating transponder and have to establish a two-way radio communication with MCC on

FREQ 123,265 MHZ,
Rufzeichen/call sign "MILITARY OPERATION"

Fallschirmsprung, Hänge- und Paragleiterbetrieb sowie der Betrieb von unbemannten Luftfahrzeugen sind von der Verpflichtung der Ausrüstung mit Transponder sowie Herstellen einer Zweiweg-Sprechfunkverbindung ausgenommen.

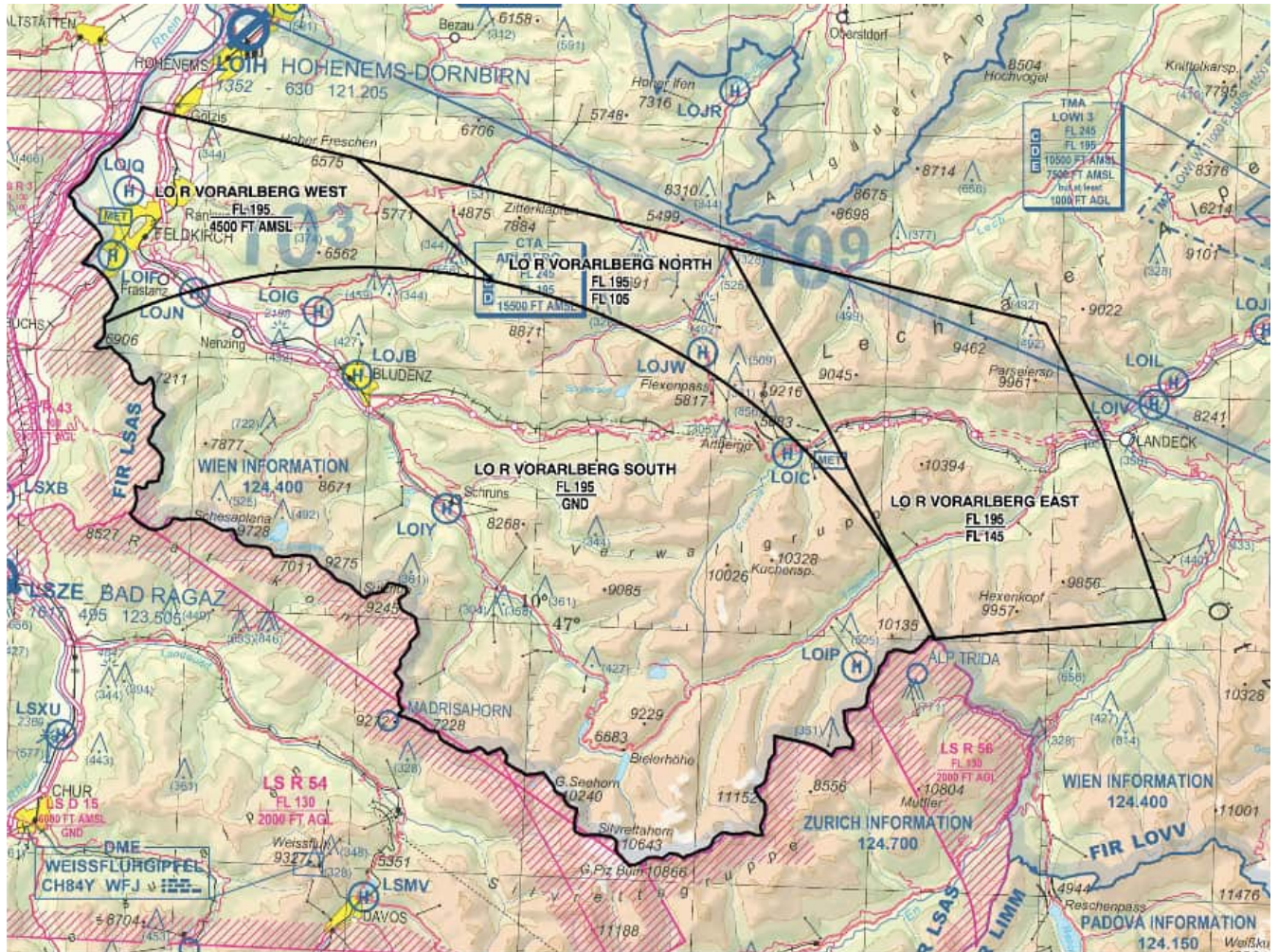
Parachute jumping, hang- and paragliders and operations with unmanned aerial vehicles are exempted from the obligation of equipment with transponder and establishment of two-way radio communication.

Strafbestimmungen:

Wer den Bestimmungen zuwiderhandelt, ist gemäß § 169 LFG zu bestrafen. Darüber hinaus können Zivilluftfahrzeuge, welche gegen vorstehende Regelungen verstoßen, von Militärluftfahrzeugen nach den im Luftfahrthandbuch Österreich, ENR 1.12 verlautbarten Verfahren angesteuert werden.

Sanctions:

In case of noncompliance expect treatment in accordance with § 169 Aviation Act. Civil aircraft violating the regulations mentioned above will be intercepted by military aircraft according to the procedures laid down in AIP Austria, ENR 1.12.



Das zeitweilige Flugbeschränkungsgebiet VORARLBERG wurde durch Verordnung der Bundesministerin für Landesverteidigung festgelegt.

The temporary restricted area VORARLBERG was regulated by decree by the federal minister of defence.

aip@skyguide.ch

TEL: 043 931 61 68

AFTN: LSSAYOYX

Schweiz
Svizzera

Suisse
Switzerland

skyguide

AIP Services

CH-8602 WANGEN BEI DÜBENDORF

VFR
Manual

SUP 001/22

Effective date:
19 MAY 2022

World Economic Forum Davos 2022

Folgende SUPPLEMENT Seiten sind im VFR Manual **einzufügen**:

Les pages SUPPLEMENT suivantes sont à **insérer** dans le VFR Manual:

Le pagine SUPPLEMENT seguenti devono essere **introdotte** nel VFR Manual:

Insert the following SUPPLEMENT pages in VFR Manual:

Seite:

Page:

Pagine:

Page:

gültig bis:

valable jusqu'au:

valido fino:

valid to:

VFR SUPPLEMENT 1/2 (DE)

2022 MAY 26, 1500 UTC

VFR SUPPLEMENT 3/4 (DE)

2022 MAY 26, 1500 UTC

VFR SUPPLEMENT 5/6 (EN)

2022 MAY 26, 1500 UTC

VFR SUPPLEMENT 7/8 (EN)

2022 MAY 26, 1500 UTC

VFR SUPPLEMENT 9/10 (CHARTS)

2022 MAY 26, 1500 UTC

Alle **zur Zeit gültigen** SUP-Blätter sind in der **CHECK LIST** des VFR Manual mit **S** gekennzeichnet.

Toutes les pages **SUP en vigueur** du VFR Manual sont désignées par un **S** dans la **CHECK LIST**.

Tutte le pagine **SUP attualmente in vigore** sono contrassegnate da una **S** sulla **CHECK LIST** del VFR Manual.

All **SUP** pages **currently in force** are marked with a **S** on the **CHECK LIST** of VFR Manual.

1 TEMPO LS-R90

1.1 Vorübergehendes Flugbeschränkungsgebiet (TEMPO LS-R90) Davos

Im **Mai 2022** findet in **Davos** das **World Economic Forum 2022** (WEF 22) statt.

Der Bundesrat hat die Benützung des nachfolgend beschriebenen Luftraums für die Zivilluftfahrt eingeschränkt:

Horizontale Ausdehnung:

Zentrum Davos 46°48'53" N / 009°50'58" E, Radius 25 NM nur über Schweizerischem Hoheitsgebiet (inklusive Fürstentum Liechtenstein).

Vertikale Ausdehnung:

TEMPO LS-R90: von Grund bis FL 195.

1.2 Zeitdauer LS-R90 (Änderungen per NOTAM möglich)

Freitag, 20.05.2022 / 0800 UTC bis 1500 UTC (Training)

Sonntag, 22.05.2022 / 1000 UTC bis Donnerstag 26.05.2022 / 1500 UTC (durchgehend H24)

1.3 Regeln innerhalb des Flugbeschränkungsgebietes (R-Area) für VFR Operationen

Für den Einflug in das Flugbeschränkungsgebiet ist eine Einflugerlaubnis (Clearance) von MIL RADAR (134.275 MHz) notwendig.

Alle eingesetzten Luftfahrzeuge müssen mit einem funktionierenden VHF Funkgerät und einem Transponder Mode S mit Höhenübermittlung ausgerüstet sein.

MIL Radar bietet allen Luftfahrzeugen soweit möglich Alarm- und Fluginformationsdienst an.

Bei Ausbildungsflügen mit Flugschülern muss sich ein lizenziierter Fluglehrer an Bord befinden.

Für alle Flüge innerhalb des Flugbeschränkungsgebietes besteht eine Flugplanpflicht gemäss VFR Manual Switzerland VFR RAC 1-2 PLN 1 - 14.

Im Bereich Samedan, Bad Ragaz und Balzers ist mit vermehrtem Lokalverkehr (Motorflugzeuge, Segelflugzeuge und Helikopter) zu rechnen, welcher nicht auf der Frequenz von MIL Radar ist. Dieser befindet sich in der FIZ LSZS oder auf MAX 2000 ft AGL oder 3000 ft AMSL (je nachdem, welches die höhere Obergrenze ergibt) in Bad Ragaz/Balzers.

Transitflüge gemäss VFR sind nur auf den nachfolgend beschriebenen Routen für An- und Abflüge von und nach Samedan (LSZS) gestattet.

Maximal erlaubte Flughöhe: 10'000 ft AMSL:

Route A: Buchs - Landquart - Chur - Bonaduz - Thusis - Tiefencastel - Julierpass - Samedan

Route B: Flums - Landquart - Chur - Bonaduz - Thusis - Tiefencastel - Julierpass - Samedan

Route C: Ilanz - Bonaduz - Thusis - Tiefencastel - Julierpass - Samedan

Route D: Splügenpass - Thusis - Tiefencastel - Julierpass - Samedan

Maximal erlaubte Flughöhe: 13'000 ft AMSL:

Route E: Sta Maria - Zernez - Samedan

Route F: Martina - Zernez - Samedan

DCT Route: Malojapass - Samedan

DCT Route: Berninapass - Samedan

Die Routen gelten jeweils in beide Richtungen.

Durchflüge zu anderen Flugplätzen werden nicht bewilligt.

Durchflüge bei Nacht nach Sichtflugregeln (NVFR) sind verboten.

1.4 Regeln innerhalb des Flugbeschränkungsgebietes (R-Area) für IFR Operationen

Flüge innerhalb des Flugbeschränkungsgebietes gemäss Instrumentenflugregeln (IFR) sind nur für Joining- und Leaving Flugpläne von und nach Samedan (LSZS) zulässig. Für solche Flüge gelten gesonderte Verfahren.

Siehe AIRM Supplement 001/2022, AIP CH ENR 3.3, ENR 3.6 sowie NOTAM.

2 Flugbeschränkungsgebiete der Nachbarländer

Für Flugbeschränkungsgebiete der Nachbarländer sind einzig die offiziellen Publikationen der entsprechenden Staaten rechtsgültig.

3 Grundsätzliche Regeln

Kurzfristige Einschränkungen können von der Luftwaffe jederzeit angeordnet werden.

Auch ausserhalb des Flugbeschränkungsgebiets besteht intensiver militärischer Flugverkehr.

Der Luftraum Charlie beginnt während der gesamten Aktivierungszeit über den Alpen ab FL 130 analog MIL ON.

Alle Luftfahrtpublikationen - insbesondere zusätzliche NOTAMs - sind genau zu studieren und zu beachten. Anweisungen der Kontrollinstanzen sind genau zu befolgen.

4 Funkausfall

Bei Funkausfall vor dem Einflug in das Flugbeschränkungsgebiet darf ungeachtet einer bereits erhaltenen Freigabe nicht in diesen Luftraum eingeflogen werden.

Bei Funkausfall innerhalb des Flugbeschränkungsgebietes muss der Flug gemäss der zuletzt erhaltenen und bestätigten Freigabe unter Einhaltung von VMC fortgesetzt werden.

In beiden Fällen ist der dafür bestimmte Transpondercode 7600 einzuschalten.

5 Akkreditierung

Für sämtliche VFR Flüge innerhalb des Flugbeschränkungsgebietes ist eine Akkreditierung des Luftfahrzeuges wie auch der Besatzung notwendig.

Die Akkreditierungsgesuche sind **vom 12.05.2022 bis spätestens 24 Stunden vor EOBT (72 Stunden vor EOBT für Flüge vom Sonntag 22.05.2022)** an die Bewilligungsinstanz (PPR-Stelle, siehe § 7) zu stellen.

Zusammen mit dem Gesuch ist eine Kopie des Passes oder der Identitätskarte einzureichen.

Es ist das offizielle Gesuchsformular zu verwenden, welches auf den Homepages der Luftwaffe (www.vtg.admin.ch/de/organisation/kdo-op/lw.html), und des BAZL (www.bazl.admin.ch/wef) verfügbar ist.

6 Bewilligungen

Für sämtliche VFR Flüge muss das "Gesuchsformular Fluganzeige" spätestens 2 Stunden vor EOBT eingereicht werden. Dieses ist auf den Homepages der Luftwaffe und des BAZL verfügbar.

Spätestens 2 Stunden vor EOBT muss ein bestätigter ATC Flugplan vorliegen.

Etwa 30 Minuten vor EOBT ist die Bewilligungsinstanz (PPR-Stelle, siehe § 7) telefonisch zu kontaktieren. Diese gibt den Entscheid bekannt und übermittelt für bewilligte Flüge eine Missionsnummer und einen Transpondercode.

6.1 Flüge nach / von Davos

Helikopterbewegungen nach Davos beschränken sich auf die Schweizer Luftwaffe und Polizei.

Bedingungen für zivile Helikopterbewegungen in der R-Area:

Innerhalb der R-Area sind Flugbewegungen grundsätzlich nur auf den dafür vorgesehenen Einrichtungen (Flugplatz Bad Ragaz, Flugplatz Samedan, Heliport Balzers und Untervaz, Gebirgslandeplatz Arosa) zulässig.

Innerhalb der R-Area sind Flugbewegungen an einer vom BAZL bewilligten Landestelle unter Einhaltung des Artikel 17 der Aussenlandeverordnung für mehrere Flugbewegungen zulässig. Für diese mögliche Landestelle muss gemäss Art. 17 Abs. 3 eine verantwortliche Betreiberin oder verantwortlicher Betreiber bestimmt werden. Zudem müssen gemäss Art. 17 Abs. 2 die Nutzerinnen und Nutzer vorgängig gemeinsam ein Sicherheits- und Betriebskonzept an das BAZL einreichen.

Die zu bewilligende Aussenlandestelle für mehrere Flugbewegungen darf sich nicht oberhalb von 1100 m.ü.M befinden und nicht zwischen Tiefencastel und Klosters liegen (Kartenausschnitt auf der Homepage der KAPO GR publiziert).

Innerhalb der R-Area und ausserhalb der vom BAZL bewilligten Landstellen sind CAT-Flugbewegungen im Zusammenhang mit dem WEF 2022 nicht erlaubt.

7 Bewilligungsinstanz (PPR-Stelle) für Akkreditierung und Fluganzeige

Luftwaffe

E-Mail: ppr.lw@vtg.admin.ch

Akkreditierungsgesuche und Fluganzeigen werden ausschliesslich per E-mail entgegengenommen. Grösse der Attachements möglichst gering halten.

- Telefon +41 (0) 58 460 38 61 (nur für Auskünfte - es werden keine telefonischen Gesuche entgegengenommen.)

Die Bewilligungsinstanz ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

- 12.05.2022 - 19.05.2022 (Werktage) von 0700 bis 0900 / 1100 bis 1300 UTC

- 20.05.2022 von 0600 bis 1500 UTC

- 22.05.2022 von 0900 bis 2000 UTC

- 23.05.2022 - 25.05.2022 von 0415 bis 2000 UTC

- 26.05.2022 von 0415 bis 1500 UTC / respektive bis zur Aufhebung des Flugbeschränkungsgebiets durch die Luftwaffe nach Beendigung des WEF 2022

8 Hängegleiter, Gleitschirme, Deltasegler und Fluggeräte dieser Art (Drohnen)

Den Flugbetrieb und allfällige zusätzliche Flugbeschränkungen regelt die Kantonspolizei des Kantons Graubünden. Details sind auch unter www.shv-fsvl.ch abrufbar.

9 Abfangverfahren

Die im VFR Manual Schweiz (VFR RAC 4-5 §9) publizierten Abfangverfahren sind gültig.

10 Karten

siehe letzte Seiten.

THIS PAGE INTENTIONALLY LEFT BLANK

1 TEMPO LS-R90

1.1 Temporary restricted area (TEMPO LS-R90) Davos

The **2022 World Economic Forum** will be held in **Davos** in **May 2022** (WEF 22).

The Federal Council has imposed restrictions on the use by civilian flights of the following airspace:

Horizontal extent:

A radius of 25 NM around Davos 46°48'53" N / 009°50'58" E, above Swiss territory only (including the Principality of Liechtenstein).

Vertical extent:

TEMPO LS-R90: from the ground up to FL 195.

1.2 Duration LS-R90 (changes possible by NOTAM)

Friday, 20.05.2022 / 0800 UTC until 1500 UTC (Training)

Sunday, 22.05.2022 / 1000 UTC until Thursday 26.05.2022 / 1500 UTC (H24)

1.3 Rules applicable within the restricted area (R-Area) for VFR operations

Any aircraft planning to fly into the restricted area may only do so with prior clearance from MIL RADAR (134.275 MHz).

All aircraft must be equipped with a working VHF radio and a transponder Mode S with altitude encoding.

MIL Radar will offer alerting and flight information services as far as practicable to all aircraft.

All training flights with student pilots must have a licensed flying instructor on board.

All flights which intend to use the restricted area shall submit a flight plan in accordance with VFR Manual Switzerland VFR RAC 1-2 PLN 1 - 14.

In the area of Samedan, Bad Ragaz and Balzers, local traffic (airplane, helicopters and gliders) not in contact with MIL radar, must be expected at all times. This traffic must be expected within the FIZ Samedan or in the area of Bad Ragaz/Balzers up to MAX 2000 ft GND or 3000 ft AMSL, whichever is higher.

Only VFR Transit flights to and from Samedan (LSZS) may use the VFR routes described below.

Maximum altitude permitted: *10'000 ft AMSL*:

Route A: Buchs - Landquart - Chur - Bonaduz - Thusis - Tiefencastel - Julierpass - Samedan

Route B: Flums - Landquart - Chur - Bonaduz - Thusis - Tiefencastel - Julierpass - Samedan

Route C: Ilanz - Bonaduz - Thusis - Tiefencastel - Julierpass - Samedan

Route D: Splügenpass - Thusis - Tiefencastel - Julierpass - Samedan

Maximum altitude permitted: *13'000 ft AMSL*:

Route E: Sta Maria - Zernez - Samedan

Route F: Martina - Zernez - Samedan

DCT Route: Malojapass - Samedan

DCT Route: Berninapass - Samedan

All routes may be used in both directions.

No flights will be permitted to pass through this restricted area to reach airports and aerodromes outside of the restricted area.

Night visual flight rules (NVFR) flights through this restricted area will not be permitted.

1.4 Rules applicable within the restricted area (R-Area) for IFR operations

Flights within the restricted area operating under instrument flight rules (IFR) are only permitted for air traffic with DEP / DEST Samedan (LSZS) using joining or leaving flight plans. Special procedures apply for those flights.

See AIRAC Supplement 001/2022, AIP CH ENR 3.3, ENR 3.6 and NOTAM.

2 Restricted areas of the neighbouring countries

Only the official publications of the corresponding States shall be legally valid with regard to restricted areas of the neighbouring countries.

3 General Rules

Short term restrictions may be imposed by the Swiss Air Force at any time.

Additional intense MIL flying activities will be performed outside the restricted area as well.

Airspace class Charlie over the Alps begins at FL 130 during the whole activation time, similarly to MIL ON.

All aeronautical publications - NOTAMs in particular - must be carefully studied and their provisions precisely observed. All instructions by ATC and other control authorities must be precisely followed.

4 Radio Failure

Any flight planning to enter the restricted area whose radio fails before such entry may not enter the restricted area, even if it has already been cleared to do so.

In the event of a radio failure within the restricted area, the flight must continue in accordance with the last clearance received and confirmed.

In both cases, the transponder code 7600 shall be activated.

5 Accreditation

All VFR flights within the restricted area must obtain accreditation for the aircraft and its crew.

Accreditation request forms must be submitted to the Movement Coordination Cell (PPR unit, see section 7 below) **from 12.05.2022 at the latest 24 hours before EOBT (72 hours before EOBT for flights on Sunday 22.05.2022).**

The accreditation request must be accompanied by copies of the crew's passports or identity cards.

All accreditation requests must be submitted using the official request form, which can be found on the homepages of the Swiss Air Force (www.vtg.admin.ch/en/organisation/kdo-op/air-force.html) and FOCA (www.foca.admin.ch/wef).

6 Authorisations

For all VFR flights a flight announcement request form has to be submitted using the official request form. The flight announcement request form can be found on the home pages of the Swiss Air Force and the FOCA.

The confirmed ATC flight plan must be available 2 hours before EOBT at the latest.

About 30 minutes before EOBT, the Movement Coordination Cell must be contacted by phone (PPR unit, see section 7 below).

The PPR unit will communicate the final decision on whether the route can be used and, if such use is approved, will issue the flight with a mission number and transponder code.

6.1 Flights to and from Davos

Helicopter movements to/from Davos are limited to the Swiss Air Force and police.

Conditions for civil helicopter movements in the R-Area:

Within the R-Area, movements are in principle only permitted at the facilities provided for this purpose (Bad Ragaz airfield, Samedan airport, Balzers and Untervaz heliports, Arosa mountain landing site).

Within the R-Area, helicopter movements are permitted at a landing site approved by the FOCA in compliance with Article 17 of the Off-site Landings Ordinance (AuLaV) for several helicopter movements. For this possible landing site, a responsible operator must be designated in accordance with Art. 17 para. 3. In addition, according to Art. 17 para. 2, the users must jointly submit a safety and operational concept to the FOCA in advance.

The off-site landing site to be approved for multiple flight movements may not be located above 1100 m AMSL and may not be located between Tiefencastel and Klosters (map extract published on the homepage of the KAPO GR).

Within the R-Area and outside any landing site approved by the FOCA, off-site CAT flight movements in connection with the WEF 2022 are not permitted.

7 Movement Coordination Cell (PPR unit) for requests (accreditation and/or flight announcement)

Swiss Air Force

E-Mail: ppr.lw@vtg.admin.ch

Submission of accreditation requests and flight announcement forms by E-mail only. Mind size of documents.

- Phone +41 (0) 58 460 38 61 (for information only - requests will not be accepted by phone).

The Movement Coordination Cell can be reached as follows:

- 12.05.2022 - 19.05.2022 (working days) from 0700 - 0900 and 1100 - 1300 UTC
- 20.05.2022 from 0600 - 1500 UTC
- 22.05.2022 from 0900 - 2000 UTC
- 23.05.2022 - 25.05.2022 from 0415 - 2000 UTC
- 26.05.2022 from 0415 - 1500 UTC / or until the lifting of the restricted area by the Swiss Air Force after the end of the WEF 2022

8 Hang gliders, para gliders and similar (drones)

Flight operations and any flight restrictions for these aircraft will be regulated by the Grisons Cantonal Police. Additional information available on www.shv-fsvl.ch.

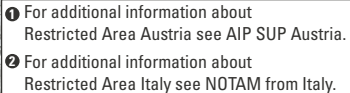
9 Interception procedure

The interception procedures published in the VFR Manual Switzerland (VFR RAC 4-5 §9) shall apply.

10 Charts

see last pages.

THIS PAGE INTENTIONALLY LEFT BLANK



THIS PAGE INTENTIONALLY LEFT BLANK

SWITZERLAND

Phone: +41 (0) 43 931 61 68

Telegraphic address:

AFTN LSSAYOYX

Email: aip@skyguide.ch

skyguide

AIP Services
P.O. Box
CH-8602 Wangen bei Dübendorf
Switzerland

AIRAC AIP SUP: 001/2022

Effective Date: 19-MAY-2022

End Date: 16-JUN-2022

Publication Date: 07-APR-2022

World Economic Forum in Davos 2022

1. Temporary restricted area (TEMPO LS-R90) Davos

The World Economic Forum will be held in Davos in May 2022.

The Federal Council has imposed restrictions on the use of the following airspace by civilian flights:

- **Horizontal extent:**
A radius of 25 NM around Davos (46°48'53" N / 009°50'58" E), above Swiss territory only (including the Principality of Liechtenstein).
- **Vertical extent:**
From the ground up to FL195.

2. Activation Times of LS-R90

- Friday 2022-05-20 from 0800 UTC until 1500 UTC
- Sunday 2022-05-22 from 1000 UTC until Thursday 2022-05-26 1500 UTC (H24)

Note: Changes to activation times may be announced via NOTAM.

3. Rules applicable within the Temporary Restricted Area (TEMPO LS-R90) Davos for IFR Operations

- Flights within the restricted area operating under instrument flight rules (IFR) are only permitted for air traffic with DEP / DEST Samedan (LSZS) using Z- or Y- flight plans.
Special procedures apply for those flights as described in §7 of this Supplement.
- **Radio Failure:**
In the event of a radio failure, the flight shall continue in accordance with the last clearance received and confirmed to destination.
The transponder code 7600 shall be activated.
(In such cases a visual identification by the Swiss Air Force may be expected.)

4. Restricted areas over Austria and Italy

- For the restricted areas over Austria & Italy, only the official publications of these countries are valid.

5. General rules

- Additional restrictions may be imposed by the Swiss Air Force at all times (also at short notice).
- Extensive MIL air traffic may exist also outside of the restricted area.
- The lower limit of Airspace C over the Alps during the activation period of LS-R90 is FL130.
- All publications, particularly additional NOTAMs, shall be checked and adhered to.
- ATC instructions shall be strictly complied with.
- Any flight departing from Switzerland seeking approval to insert STS/ATFMX in flight plan item 18 shall strictly adhere to the rules and procedures described in AIP Switzerland ENR 1.9.2.2/3.

6. ATS Route Modifications and Flight Planning Procedures in FIR/UIR Switzerland

During the World Economic Forum in Davos, the following modifications concerning the ATS route network, airspace management and flight planning procedures are applicable. The route category is not modified unless specifically mentioned below. Opening & closure times for ATS routes indicated below are planned values, which may be subject to change. Actual times will be communicated daily via EAUP/EUUP.

DCT segments for flight planning will be managed using FUA restrictions detailed in the Route Availability Document (RAD). Such restrictions and corresponding applicability periods will be included in the daily EAUP/EUUP.

- Friday 2022-05-20 from 0800 UTC until 1500 UTC
- Sunday 2022-05-22 from 1000 UTC until Thursday 2022-05-26 1500 UTC (H24)

ATS Route L613 segment SUXAN-RONAG closed in direction SUXAN→RONAG (segment remains open in direction RONAG→SUXAN for DEP LSZS only)

ATS Route UL613 segment RONAG-ELMUR closed

ATS Route Z408 segment TIRUL-RONAG closed

ATS Route UZ613 segment RONAG-NEGRA reclassified from "Only by ATC" to CDR 1 H24 (available for flight planning)

Flight Planning via UZ613: RONAG UZ613 INTEG DCT HOC or RONAG UZ613 NEGRA L856 HOC

For State Flights via UZ613, Diplomatic Clearance is required for Austria, Germany and Switzerland

ATS Route N851 segment ABESI-ELMUR closed below FL295

Alternative Routing via CANNE Z651

ATS Route Q341 segment BEGAR-RESIA closed

ATS Route Z50 segment KELIP-RESIA closed (both directions)

ATS Route UP131 segment TRA-ARGAX closed

ATS Route UP131 segment ARGAX-RESIA closed (both directions)

ATS Routes Y170 segment ABREG-ROMIR closed

ATS Route Z119 segment DETRI-KUSAM closed (both directions)

ATS Route Z170 segment ARGAX-KUDIS closed

ATS Route Z83 segment DETRI-GUGSA reclassified from conditional route category 3 to category 1 (both directions)

New DCT segment INTEG-HOC established from FL295 to FL660 to offer shorter routings.

This DCT segment is not available for military traffic and state flights without a valid diplomatic clearance for Switzerland and Austria.

7. Procedures for IFR flights to / from Samedan airport (LSZS)

- Friday 2022-05-20 from 0800 UTC until 1500 UTC
- Sunday 2022-05-22 from 1000 UTC until Thursday 2022-05-26 1500 UTC (H24)
- All IFR procedures are temporarily suspended:
 - SID PELAD 1W
 - SID PELAD 1V
 - SID RONAG 1E
 - SID RONAG 1V
 - RNAV (GNSS) APP Visual APCH with RNP guidance RWY 03
 - RNAV (GNSS) APP RNP APCH RWY 21
- PPR mandatory for flights with Y/Z flight plan to/from LSZS.
- PPR managed by Engadin Airport. (see: www.engadin-airport.ch).

ATS Route Z83 segment DETRI-GUGSA (and vice versa) only available and compulsory for DEP / DEST LSZS except DEP LSZS via ATS Route L613 segment RONAG-SUXAN

All flights arriving from the south shall file their flight plan via Z651 DETRI Z83 GUGSA (then VFR).

All flights arriving from the north shall file their flight plan via N850 SOSON Z119 DETRI Z83 GUGSA (then VFR).

All flights departing to the north (including DEST LSZH) shall file their flight plan via GUGSA Z83 DETRI Z651.

All flights departing to the south shall file their flight plan via GUGSA Z83 DETRI Z119 SOSON N850 except flights planning via RONAG L613 SUXAN.

The reporting point GUGSA and the associated holding pattern are the IFR clearance limit.

All flights with destination LSZS that are unable to cancel their IFR flight plan latest at GUGSA shall divert to their alternate aerodrome.

Holding over GUGSA is limited to 1 holding pattern per flight.

Procedure for approach after cancellation of IFR:

Arrivals to RWY 03 shall prepare to cancel IFR at ROSGO.

After ROSGO, such flights shall proceed VFR via MALOJA to LSZS.

If unable to cancel IFR at ROSGO, flights shall continue on Z83 until GUGSA.

Arrivals to RWY 21 shall prepare to cancel IFR at GUGSA.

After GUGSA, such flights shall proceed VFR direct to PIZ DAIN, then turn left via ZERNEZ to LSZS.

Procedure for departure before changing to IFR:

All departures being planned via GUGSA Z83 DETRI shall expect to change from VFR to IFR joining at ROSGO.

The following procedure shall be applied:

After departure from RWY 03, flights shall initially climb straight ahead.

Then - when clear of terrain - flights shall turn right and proceed via MALOJA to ROSGO.

After departure from RWY 21, flights shall proceed direct to MALOJA.

After MALOJA - and when clear of terrain - flights shall proceed direct to ROSGO.

All departures being planned via RONAG L613 SUXAN shall expect to change from VFR to IFR joining at RONAG.

The following procedure shall be applied:

After departure from RWY 03, climb straight ahead, when clear of terrain, proceed via ARDED to RONAG.

After departure from RWY 21, climb straight ahead, when clear of terrain, turn left, remain within Swiss airspace, proceed via ARDED to RONAG.

Clearance from ZURICH ATC to enter LS-R90 will be relayed by SAMEDAN AFIS.



